



Marktgemeindeamt Fieberbrunn

Bezirk Kitzbühel

6391 Fieberbrunn, Dorfplatz 1

DVR 568.589

e-mail: gemeinde@fieberbrunn.at <http://www.fieberbrunn.at>

Bauamt

Ing. Guenter Baumann

Tel.: 05354/56203-24

e-mail: g.baumann@fieberbrunn.at

Bauverfahren Marktgemeinde Fieberbrunn

Umbau Mittelschule: Anpassung Brandschutz (Fluchtstiegenhäuser); Umbau und Sanierung der Sanitäreinheiten im Osttrakt; Erweiterung der Garderoben; Umstellung der Beleuchtung auf LED; Anpassung Fluchtweg- und Orientierungsbeleuchtung; Abbruch und Neuerrichtung Geländer und Handläufe in den Stiegenhäusern – **Schulweg 5**

Aktenzeichen: BV9-II-2024

Datum: 24.04.2024

Verständigung - Ergebnis der Beweisaufnahme

Wir teilen Ihnen mit, dass in folgender Angelegenheit eine Beweisaufnahme stattgefunden hat:

Die Marktgemeinde Fieberbrunn, vertreten durch den Bürgermeister-Stellvertreter Thomas Wörgetter, Dorfplatz 1, 6391 Fieberbrunn, hat bei der Marktgemeinde Fieberbrunn um die baurechtliche Bewilligung für das Vorhaben "Umbau Mittelschule: Anpassung Brandschutz (Fluchtstiegenhäuser); Umbau und Sanierung der Sanitäreinheiten im Osttrakt; Erweiterung der Garderoben; Umstellung der Beleuchtung auf LED; Anpassung Fluchtweg- und Orientierungsbeleuchtung; Abbruch und Neuerrichtung Geländer und Handläufe in den Stiegenhäusern" auf Grundstücken Nr. .968 und 2403, beide EZ 840, KG Fieberbrunn angesucht.

Zur Prüfung, ob die beantragten Baumaßnahmen den geltenden Gesetzen (TBO etc), Verordnungen (Bebauungsplan usw.), Normen (Ö-Normen) und sonstigen technischen Regelwerken (OIB-Richtlinien, TBV, usw.) entsprechen, wurde der hochbautechnische Sachverständige, BM Hans Eder, herangezogen, welcher die vorliegenden Pläne für in Ordnung befunden hat.

Aus verfahrensökonomischen Gründen haben wir uns dazu entschlossen, in diesem Fall keine mündliche Verhandlung abzuhalten. Es wird Ihnen gemäß § 45 Abs. 3 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG 1991) in Wahrung des Grundsatzes des Parteienghört die Möglichkeit der Akteneinsicht und Stellungnahme geboten.

Ergebnis der Beweisaufnahme:

Zusammenfassend wurde seitens der zuständigen Behörde festgestellt, dass das gegenständliche bewilligungspflichtige Bauvorhaben als genehmigungsfähig anzusehen ist und eine bescheidmäßige Erledigung ohne Durchführung einer Bauverhandlung gemäß § 34 TBO erfolgen kann.

Es steht Ihnen frei, binnen 14 Tagen ab Zustellung dieser Verständigung in den im Bauamt

der Marktgemeinde Fieberbrunn aufliegenden Bauakt Einsicht zu nehmen und zu den geplanten Änderungen Einwendungen vorzubringen (mittels schriftlicher Stellungnahme). Sollte diese Frist ungenützt verstreichen, wird ohne Ihre weitere Anhörung eine bescheidmäßige Entscheidung über die beantragte Änderung erfolgen.

Der Bescheid wird auf Grundlage des Ergebnisses der Beweisaufnahme erlassen werden, soweit nicht Ihre Stellungnahme anderes erfordert.

Der Bürgermeister
Dr. Walter Astner



Dieses Dokument wurde von Dr. Walter Astner elektronisch gefertigt und amtssigniert.

Datum 24.04.2024

Informationen zur Prüfung finden Sie unter: www.fieberbrunn.tirol.gv.at